



DENKANSTÖRE
INTERESSANTE FOTOS
PLATZ FÜR TERMINE

2020

EinBlick

Der Monatskalender

CSV

EinBlick

Wer einen Berggipfel erklimmen will, erledigt das nicht im Handumdrehen. Die Tour wird sorgfältig geplant und dann umsichtig durchgeführt. Schließlich will man heil auf den Berg hoch- und wieder herunterkommen.

Auch die Lebensreise unternimmt man nicht ins Blaue hinein, denn niemand möchte ein blaues Wunder der Enttäuschung erleben. Unser Leben soll sinnvoll, erfüllt und zielorientiert sein. Doch das wird nur gelingen, wenn wir uns den großen Fragen des Lebens stellen:

- Woher komme ich?
- Warum lebe ich?
- Wohin gehe ich?

Dieser Kalender will mit Zitaten aus der Bibel, kurzen Texten und interessanten Fotos zum Nachdenken über diese Fragen anregen und neue Perspektiven vermitteln. Wir wünschen dir viel Freude damit!

Dein EinBlick-Team



FOTOS · DENKANSTÖßE · MONATS-

KALENDARIUM · PLATZ FÜR TERMINE

UNSERE GEMEINSCHAFT
IST MIT DEM VATER UND
MIT SEINEM SOHN JESUS
CHRISTUS. UND DIES
SCHREIBEN WIR EUCH,
DAMIT

evre Freude
völlig sei.

1. Johannes 1,3-4

Annapurna – die tückische Majestät

Annapurna gilt als einer der gefährlichsten Achttausender. Die Lawinengefahr ist extrem hoch und die Besteigung erfordert eine komplexe Navigation durch schwieriges Gelände.

Als Maurice Herzog im Jahr 1950 als erster Mensch mit seinem Begleiter auf dem Gipfel dieses Berges stand, war er zutiefst gerührt. „Noch nie hatte ich ein solches Glücksgefühl empfunden“, schrieb er später.

Doch dieses Glück war flüchtig, denn der Abstieg entwickelte sich zu einem traumatischen Erlebnis: Herzog und seine Mannschaft überlebten nur knapp und erlitten schwere Erfrierungen.

Wir sind vielleicht bereit, weite Wege zu gehen, um glücklich zu sein. Doch schnell kann das Wetter des Lebens umschlagen, und unser Glück wird von einer Lawine überrollt. Die gute Nachricht ist: Es gibt ein Glück, für das wir uns nicht abstrampeln müssen und das dauerhaft ist. Dieses Glück besteht darin, dass wir Gemeinschaft mit dem Gott und seinem Sohn haben können.

DIE GEMEINSCHAFT MIT GOTT
IST DER SCHLÜSSEL, DER DAS
TOR ZUR FREUDE ÖFFNET.



1	DO	.....
2	FR	.....
3	SA	.....
4	SO	.....
5	MO	.....
6	DI	.....
7	MI	.....
8	DO	.....
9	FR	.....
10	SA	.....
11	SO	.....
12	MO	.....
13	DI	.....
14	MI	.....
15	DO	.....
16	FR	.....
17	SA	.....
18	SO	.....
19	MO	.....
20	DI	.....
21	MI	.....
22	DO	.....
23	FR	.....
24	SA	.....
25	SO	.....
26	MO	.....
27	DI	.....
28	MI	.....
29	DO	.....
30	FR	.....
31	SA	.....

06 JUNI
2026



GOTT IST EINER, UND

einer ist Mittler

ZWISCHEN GOTT UND MENSCHEN, DER
MENSCH CHRISTUS JESUS, DER SICH
SELBST GAB ALS LÖSEGELD FÜR ALLE.

1. Timotheus 2,5-6

Blauzahn verbindet

Harald Blauzahn war ein dänischer Wikingerkönig, der vor über 1000 Jahren als guter Kommunikator und geschickter Netzwerker galt. Als vor einigen Jahren die Kurzstrecken-Funktechnologie standardisiert wurde, kam ein Ingenieur auf die Idee, sie Bluetooth (deutsch: Blauzahn) zu nennen, weil durch sie Geräte miteinander verbunden werden – unsichtbar und trotzdem real.

Verbindungen sind wichtig: zwischen technischen Geräten, noch mehr zwischen Menschen und vor allem zwischen den Menschen und Gott.

Doch wie kann die Verbindung zu Gott wiederhergestellt werden, die wir im Garten Eden eigenhändig gekappt haben? Das ist möglich, weil Jesus Christus der Mittler zwischen Gott und Menschen geworden ist und sein Leben am Kreuz als Lösegeld gegeben hat. Wer Buße tut und an ihn glaubt, knüpft eine ewige Beziehung zu Gott.



DIE VERBINDUNG ZU
GOTT IST UNSICHTBAR
UND DENNOCH REAL.



- 1 MO _____
- 2 DI _____
- 3 MI _____
- 4 DO _____
- 5 FR _____
- 6 SA _____
- 7 SO _____
- 8 MO _____
- 9 DI _____
- 10 MI _____
- 11 DO _____
- 12 FR _____
- 13 SA _____
- 14 SO _____
- 15 MO _____
- 16 DI _____
- 17 MI _____
- 18 DO _____
- 19 FR _____
- 20 SA _____
- 21 SO _____
- 22 MO _____
- 23 DI _____
- 24 MI _____
- 25 DO _____
- 26 FR _____
- 27 SA _____
- 28 SO _____
- 29 MO _____
- 30 DI _____



GOTT SAH
ALLES, WAS ER
gemacht
hatte,
UND SIEHE
es war
sehr gut.

1. Mose 1,31

Der schöne Schmetterling

Ein kleiner Junge sieht, wie sich ein wunderschöner Schmetterling auf einer Gießkanne niederlässt. „Papa“, fragt er treuherzig und deutet auf die Gießkanne, „ist das von selbst entstanden?“ Der Vater rückt seine Brille zurecht und sagt mit

gewichtiger Stimme: „Die Gießkanne nicht, der Schmetterling schon.“

Merkwürdig! Dem Vater ist klar, dass hinter der Konzeption und Herstellung einer einfachen Gießkanne eine schöpferische Kraft stehen muss. Aber diese Logik versagt, wenn es um ein hochkomplexes Lebewesen geht.

Wir können sicher sein: Die mehr als 170 000 bekannten Schmetterlingsarten gehen auf einen Schöpfer zurück, dessen Macht und Weisheit erstaunlich sind. An diesem großen Gott kommen wir nicht vorbei, und ohne ihn kommen wir nicht zurecht.

OHNE DEN SCHÖPFER
IST DAS GESCHÖPF
BALD ERSCHÖPFT.

- 1 MI _____
- 2 DO _____
- 3 FR _____
- 4 SA _____
- 5 SO _____
- 6 MO _____
- 7 DI _____
- 8 MI _____
- 9 DO _____
- 10 FR _____
- 11 SA _____
- 12 SO _____
- 13 MO _____
- 14 DI _____
- 15 MI _____
- 16 DO _____
- 17 FR _____
- 18 SA _____
- 19 SO _____
- 20 MO _____
- 21 DI _____
- 22 MI _____
- 23 DO _____
- 24 FR _____
- 25 SA _____
- 26 SO _____
- 27 MO _____
- 28 DI _____
- 29 MI _____
- 30 DO _____
- 31 FR _____

HEUTE, WENN IHR SEINE
STIMME HÖRT, VERHARTET

eure Herzen

Hebräer 3,7.8 NICHT

- 1 SO _____
- 2 MO _____
- 3 DI _____
- 4 MI _____
- 5 DO _____
- 6 FR _____
- 7 SA _____
- 8 SO _____
- 9 MO _____
- 10 DI _____
- 11 MI _____
- 12 DO _____
- 13 FR _____
- 14 SA _____
- 15 SO _____
- 16 MO _____
- 17 DI _____
- 18 MI _____
- 19 DO _____
- 20 FR _____
- 21 SA _____
- 22 SO _____
- 23 MO _____
- 24 DI _____
- 25 MI _____
- 26 DO _____
- 27 FR _____
- 28 SA _____
- 29 SO _____
- 30 MO _____

Der Virtuose

Joshua Bell, ein weltberühmter Violinist, musizierte inkognito in einer U-Bahn-Station in Washington. Obwohl er meisterhaft auf einer Vier-Millionen-Dollar-Stradivari klassische Werke spielte, blieben von über tausend Passanten nur sieben stehen.

Auch Leute, die vielleicht bereit gewesen wären, mehrere hundert Dollar für eine Konzertkarte hinzublättern, gingen achlos an dem Künstler vorüber. Das wenig anziehende Ambiente und das allgemeine Desinteresse sorgten dafür, dass ihnen die Genialität der Musikdarbietung gar nicht auffiel.

Viele Menschen gehen heute achselzuckend weiter, wenn ihnen das Evangelium schlicht und unspektakulär gebracht wird. Doch wer genauer hinhört, sagt sich: „Hier geht es um die ganz großen Fragen, hier geht es um Himmel und Hölle. Ich bleibe bewusst stehen und verpasse nichts von dem, was Gott mir durch die Bibel sagen will!“



? WER GOTT ZUHÖRT,
WIRD FREI VON FRAGEN.

ES IST IN KEINEM ANDEREN DAS
HEIL, DENN ES IST AUCH

kein anderer Name

UNTER DEM HIMMEL, DER UNTER
DEN MENSCHEN GEGEBEN IST,
IN DEM WIR ERRETTET WERDEN
MÜSSEN.

Abgabebereich 412

Das wertvolle Passwort

Ein deutscher Programmierer, Stefan Thomas, besitzt einen verschlüsselten USB-Stick mit 7 002 Bitcoins, die er 2011 für ein Erklärvideo erhielt. Das Passwort für den Stick hat er jedoch verloren.

Der Wert dieser Bitcoins, an den der Programmierer nicht mehr herankommt, beträgt gegenwärtig etwa 224 Millionen Euro. „Ich hoffe“, sagt Stefan Thomas „andere können aus meinen Fehlern lernen. Testet eure Backups regelmäßig, um sicherzustellen, dass sie noch funktionieren.“

Ein Quäntchen Voraussicht hätte ein Jahrzehnt des Bedauerns verhindern können.*

Das Passwort für die Rettung kennen viele: Jesus. Wer dieses Passwort benutzt – wer an Jesus Christus glaubt –, bekommt Zugang zu Gott, sichert sich den Himmel und erspart sich eine Ewigkeit des Bedauerns in der Gottesferne.



CHRISTUS KAM VOM HIMMEL
AUF DIE ERDE, DAMIT WIR
VON DER ERDE IN DEN
HIMMEL KOMMEN KÖNNEN.



1	DI	.....
2	MI	.....
3	DO	.....
4	FR	.....
5	SA	.....
6	SO	.....
7	MO	.....
8	DI	.....
9	MI	.....
10	DO	.....
11	FR	.....
12	SA	.....
13	SO	.....
14	MO	.....
15	DI	.....
16	MI	.....
17	DO	.....
18	FR	.....
19	SA	.....
20	SO	.....
21	MO	.....
22	DI	.....
23	MI	.....
24	DO	.....
25	FR	.....
26	SA	.....
27	SO	.....
28	MO	.....
29	DI	.....
30	MI	.....
31	DO	.....